

„Großveranstaltungen sind werbewirksam für Celle“ Experte schüttelt über Absage der WM-Party den Kopf

Klaus Krumrey, Dozent für Eventmanagement: Allerstadt muss Chance als Quartierstadt unbedingt nutzen

Die „WM-Party“ ist abgesagt. Groß-Events müssen sorgfältig geplant und durchgeführt werden. Für eine Stadt wie Celle ist eine Veranstaltung in der Größenordnung wie die WM-Party eine gute Möglichkeit zur Außenpräsentation. Die Absage wirft kein gutes Licht auf die Stadt. Das meint auch Klaus Krumrey, Dozent für Messe-, Kongress- und Eventmanagement an der Heidelberger „International Business Academy“. CZ-Mitarbeiterin Jasmin Lodyga führte mit ihm das Gespräch vor Ort.

Darf sich Celle ein solches Groß-Event wie die WM-Party entgehen lassen?

Celle hat die Chance einer überregional wirkenden Öffentlichkeits- und Werbewirksamkeit durch ein WM-Event. Das darf sich die Stadt nicht entgehen lassen.

Was bedeutet ein solches Event für eine Kleinstadt wie Celle?

Allein die Tatsache, dass die Stadt Celle Quartierstadt für die Fußballnationalmannschaft von Angola ist, verlangt nach einem wie auch immer gearteten Event. Schließlich gehört Celle damit zu den 32 Städten in Deutschland, die eine Fußballnationalmannschaft während der WM zu Gast hat.

Ein strukturiertes Event bedeutet während der Fußballweltmeisterschaft für die Stadt Celle sehr viel. Nicht nur die Stadt selbst, sondern die gesamte Region und alle interessierten Fußballfreunde sowie die gesamte Bevölkerung der Stadt würde an einem Ereignis teilhaben, das sich in den nächsten Jahrzehnten in Deutschland nicht wiederholen wird. Ich meine Celle besitzt als Quartierstadt für die angolische Nationalmannschaft ein Alleinstellungs-

merkmal, dem große Aufmerksamkeit zukommt und mit dem die Stadt und die Region gemeinsam mit der Bevölkerung und allen Beteiligten hohe Identifikations- und Sympathiewerte erreichen können.

Kann man eine solche Veranstaltung in Celle mit einer in Hannover vergleichen?

Ein Event in Celle lässt sich mit den ganz großen Veranstaltungen, wie zum Beispiel in Hannover, natürlich nicht vergleichen. Das gilt aber nur für die mögliche Zahl der Besucher. Wenn es gelingt die Bevölkerung, Sportgruppen, Geschäftsleute, Unternehmen und den großen Bereich der Kultur zusammenzubringen, dann ergibt sich für Celle die Chance, mit einem Miteinander aller Beteiligten das Motto der WM, „die Welt zu Gast bei Freunden“, zu verwirklichen.

Wie kann sich die Absage der schon angekündigten

Party auf die Stadt auswirken? Sie Absage einer bereits angekündigten Party kann man sicher nicht mit den genannten 100 000 Euro Kosten begründen. Hier wäre zunächst die Frage zu stellen, in welcher Weise sich die Region Celle, Unternehmen und Vereinigungen in Celle an den Kosten beteiligen. Daneben steht auch die Frage nach einem Sponsoring für einzelne Veranstaltungsteile oder für benötigte Technik und Gastronomie. In vielen deutschen Städten

werden zahlreiche Veranstaltungen anlässlich der Fußballweltmeisterschaft durchgeführt, ohne dass diese Städte Quartierstädte für Nationalmannschaften oder gar Austragungsstädte für WM-Spiele sind.

Aus dieser Sicht wäre die Absage des WM-Events für das Image von Celle sicher negativ.

Wie kann man ein solches Event am besten finanzieren?

Die Finanzierung habe ich bereits indirekt angesprochen. Hier müssen Stadt, Region, Verbände, Vereine, Unternehmen, Sponsoren zusammenstehen. Auf diese Weise würden die Kosten auf viele Schultern verteilt. Die örtlichen Vereine aus Bereichen Sport und Kultur, die jährlich im Rahmen der Vereinsförderung durch die

Stadt gefördert werden, hätten bei dieser Gelegenheit die Möglichkeit durch aktives Mit-tun wieder etwas an die Stadt zurückzugeben. Hier gilt in Abwandlung eines Satzes des früheren amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy: Fragt nicht, was eure Stadt für euch tun kann, sondern fragt, was ihr für eure Stadt tun könnt.

Welche Möglichkeiten hat die Stadt nach der Absage der Party, doch noch ihren Ruf zu wahren?

Die Stadt Celle kann ihren Ruf damit wahren, dass sie alle Beteiligten zu einer konzentrierten Aktion aufruft und ein möglicherweise geändertes WM-Event durchführt. Hier sind nun einfach Ideen gefragt, die in Celle und bei allen Beteiligten sicher vorhanden sind.

Müssen besondere Sicherheitsvorschriften für solche Events beachtet werden?

Ob für die geplanten Events zur WM in der Celler Innenstadt besondere Sicherheitsvorschriften beachtet werden müssen, wird ausschließlich von der örtlichen Polizei und gegebenenfalls von der Celler Feuerwehr zu prüfen sein.

